

Französisch als 3. FS im SG

WARUM SPRACHLICHER ZWEIG?

Die Europäische Kommission:

„Mindestens 2 lebendige Sprachen neben der Muttersprache!“



**Schulzeit ist
„Sprachenlernzeit“ !**

Carpe G9

FRANKREICH - DAS REISELAND

das von ausländischen Touristen meistbesuchte Land

FRANZÖSISCH INTERNATIONAL

- Französisch ist Weltsprache
 - ⇒ 32 Staaten
 - ⇒ 274 Mio Sprecher
- auf allen Kontinenten

- 5. Weltsprache
(E, Chin., Hindi, Sp, F)

- 2. internat. Kommunikationssprache
(UNO, UNESCO, Fifa, IOK)

FRANZÖSISCH IN EUROPA



- Muttersprache:
Frankreich, Luxemburg,
Monaco, Teile der Schweiz
und Belgiens
- wichtigste Sprache
neben E
- meistgelehrte Fremdsprache neben E
- Amtssprache in allen europäischen Gremien

MIT FRANZÖSISCH FIT FÜR DIE ZUKUNFT

- **Bessere Berufschancen mit Fremdsprachen**
- **Hoher Bedarf an zweisprachigen Mitarbeitern**

1963 Elysée-Vertrag:
Besondere D-F Beziehungen

⇒ 400.000 Arbeitsplätze

⇒ 2500 D Firmen in F

⇒ 4000 F Firmen in D

MIT FRANZÖSISCH FIT FÜR DIE SCHULE

- Vorteil bei Schulwechsel an Realschule
Französisch im Sprachlichen Zweig
=> Allgemeines Abi über FOS 13
- Allgemeine sprachliche Kompetenzen
(Leseverstehen, Materialgestützte Aufsatzformen)
- Leichteres Erlernen durch die Sprachgemeinschaft der romanischen Sprachen

VON DER GRUNDLAGE LATEIN PROFITIEREN

Latein	Französisch
continuus,a,um	continuer
gens, gentis	les gens
invitare	inviter
amare	aimer
amicus, amica	un ami, une amie
hora	une heure

IST FRANZÖSISCH SCHWER?

- **Alle romanischen Sprachen „gleich“ schwer**
- Wortschatz:
 - ⇒ ¼ des Englischen
 - ⇒ Wortschatzableiten vom Englisch
(25% der engl. Wörter stammen aus dem Französischen)
- Mündlichkeit:
 - ⇒ Aussprache: klare Regeln wie im E
 - ⇒ Sprechen: leicht, da Endungen nur z.T. hörbar
- Grammatik:
 - ⇒ systematisch aufgebaut
 - ⇒ weniger umfangreich als Latein

WIE LERNT MAN FRANZÖSISCH?

LEHRWERK: DÉCOUVERTES

Lebensnahe Kommunikationssituation

Interkulturelles Lernen - Sprachvergleich

FRANZÖSISCH KOMPETENT

- Themenorientierter Wortschatz
- Dienender Charakter der Grammatik
- Betonung des Mündlichen
(Mündliche Schulaufgaben)
- Nutzung des ein- und zweisprachigen Wörterbuchs
- Kompetenzorientierte Aufgabenformen und Inhalte
(Hörverstehen statt Diktat,
Sprachmittlung und PdT statt Übersetzung)

FRANZÖSISCH IST MEHR ALS UNTERRICHT

- Deutsch-Französischer Tag
- France-Mobil
- Kino- und Theaterbesuche
- Musik und Film
- Französischer Lesewettbewerb
- Französisches Frühstück
- Francophonisch kochen

DESTINATION FRANCE

Studienfahrt Provence

Studienfahrt Paris